



## Vorteile:

---

- Reduzierung von wandernden Wurzelnematoden (Pratylenchen) und Verminderung der virusbedingten Eisenfleckigkeit bei Kartoffeln
- Schnellwüchsig mit intensiver Unkrautunterdrückung und hoher Nährstoffaufnahme vor Winter
- Büschelwurzel des PRATEX und Pfahlwurzel des multiresistenten DEFENDER ergänzen sich bei der Durchwurzelung der kompletten Bodenkrume
- **PROFI-TIPP:** Ideale Vorfrucht vor Körnerleguminosen
- Geeignet für GLÖZ 5, GLÖZ 6, GLÖZ 7

## Mischungsdetails:

---

Mischungszusammensetzung	46 % Ölrettich DEFENDER
Samen-%	54 % Rauhafer PRATEX

mit Kruziferen, ohne Leguminosen, abfrierend



## Nutzung:

Keine Vermehrung von Rübenzysten-  
Nematoden  
Gründüngung  
Humusaufbau  
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung  
Erosionsschutz

## Fruchtfolgeeignung:

+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	++
Getreide	+
Raps	+
Zuckerrüben	+
Kartoffeln	++
Intensivkulturen	++
Leguminosen	+

## Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering      gut / spät / lang / hoch

Unkrautunterdrückung	9
Erosionsschutz	7
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	8
Humusaufbau	8
Kälte- und Frostresistenz	5
Trockentoleranz	5

Wurzeltyp	Büschelwurzel + Pfahlwurzel
Maximale Durchwurzelungstiefe	180 cm

## Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	40 - 50 kg/ha
Saattiefe	1 - 2 cm
Aussaatperiode	Mitte Juli bis Anfang September - Standort berücksichtigen!
Düngung	Düngung empfohlen Relevanter Leguminosenanteil laut DüV: 0 % N-Gewinn für Ihre Fruchtfolge: ca. 40 - 70 kg/ha
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat für gleichmäßigen Feldaufgang wird empfohlen